

Christus - Glieder Seines Leibes

Griechisch: μέλη τοῦ σώματος τοῦ χριστοῦ
Glieder des Leibes des Christus⁷⁶

1.) Grundsätzliches:

In 1Kor 12:12-27 wird uns der Leib in der Vielfalt seiner Glieder dargestellt:

"Denn gleichwie der Leib einer ist und viele Glieder hat, alle ^d Glieder des Leibes aber – viele seiend – ein Leib sind, also auch der Christus. Denn auch ⁱ mit einem Geist wurden wir alle hinein in einen Leib getauft, seien es Juden, seien es Hellenen, seien es Sklaven, seien es Freie, auch wurden wir alle *mit* einem Geist getränkt. Denn auch der Leib ist nicht ein Glied, sondern viele. Wenn der **Fuß** sagte: Weil ich nicht Hand bin, bin ich nicht vom Leib – ist er deswegen nicht vom Leib? Und wenn das **Ohr** sagte: Weil ich nicht Auge bin, bin ich nicht vom Leib – ist es deswegen nicht vom Leib? Wenn der ganze Leib **Auge** *wäre*, wo *wäre* das Gehör? Wenn ganz **Gehör**, wo *wäre* der **Geruchssinn**? Nun aber setzte ^d Gott die Glieder, ein jedes einzelne *von* ihnen in dem Leib, so, wie er wollte. Wenn aber ^d alle ein Glied *wären*, wo *wäre* der Leib? Nun aber *sind* zwar viele Glieder, aber ein Leib. Das Auge vermag aber nicht der **Hand** zu sagen: Ich brauche dich nicht; oder wiederum das **Haupt** den Füßen: Ich brauche euch nicht; sondern viel viel mehr sind die vermeintlich schwächeren Glieder des Leibes notwendig, vorhanden zu *sein*; und die, *von* denen wir meinen, unwertere des Leibes *zu* sein, diese umgeben wir mit besonderem Wert; und ^d unsere unschicklichen haben besondere Schicklichkeit; unsere ^d schicklichen aber haben nicht *solchen* Bedarf. ^d Gott jedoch fügte den Leib zusammen, dem Mangelhaften besonderen Wert gebend, auf dass keine Zwiespältigkeiten im Leib seien, sondern die Glieder dasselbe füreinander sorgten. Und sei es, *dass* ein Glied leidet, so leiden alle ^d Glieder mit; sei es, *dass* ein Glied verherrlicht wird, so freuen sich alle ^d Glieder mit. Ihr aber seid Christi Leib und Glieder aus *einem* Teil des Leibes."

2.) Die Glieder des Leibes des Christus

Jeder Einzelne, der zum Leib des Christus gehört, ist mit seinem buchstäblichen Leib ein Teil des Gesamt-Leibes.

1Kor 6:15 "Nehmt ihr nicht wahr, dass unsere Leiber Glieder Christi sind? Sollte ich daher die Glieder des Christus nehmen *und zu* Gliedern *einer* Hure machen? Möge *das* nicht werden."

Eph 5:29,30 "Denn keiner hasst jemals sein Fleisch, sondern er ernährt und hegt es, so, wie auch der Christus die Versammlung, da wir Glieder seines Leibes sind."

⁷⁶ Genau in dieser Reihenfolge kommt der Satz im NT nicht vor; vgl. aber Röm 12.5; 1Kor 6.15; 12.12.

3.) Die Unterschiedlichkeit der Glieder in ihrer Darstellung

Die Glieder des Leibes stellen sich in ihren Dienstaufgaben unterschiedlich dar, auch wenn sie als Gesamtheit eine Einheit (Leib des Christus) sind.

Eph 4:11,12 "Und er selbst gibt die *einen als* Apostel, die *anderen aber als* Propheten, die *anderen aber als* Evangelisten, die *anderen aber als* Hirten und Lehrer, zu der Zurüstung der Heiligen für das Werk *des* Dienstes, für *die* Erbauung des Leibes des Christus."

4.) Die Gleichheit der Glieder in ihrer Unterordnung, Berufung und Dienstaufgabe

Schon vor Golgatha wies Jesus auf die Einheit der Glieder des Leibes hin.

Joh 17:21 "...auf dass sie alle *e i n s* seien, so, wie du, Vater, in mir und ich in dir, auf dass auch sie, *ja* sie, in uns *e i n s* seien, auf dass der Kosmos glaube, dass du, *ja* du, mich geschickt *hast*."

● **Unterordnung** – Wir alle, die zum Leib gehören, sind *e i n* Leib.

1Kor 10:16,17 "Der Kelch der Segnung, den wir segnen, ist er nicht Gemeinschaft des Blutes des Christus? Das Brot, das wir brechen, ist es nicht Gemeinschaft des Leibes des Christus? Denn wir, die vielen, sind ein Brot, *e i n* Leib, denn wir alle mithaben aus dem *e i n e m* Brot."

● **Berufung** – Die Glieder haben *e i n e* Berufung:

Eph 4:4 "E *i n* Leib und ein Geist, wie ihr auch berufen wurdet in einer Erwartung eurer Berufung."

Kol 3:15 "Und der Friede des Christus entscheide in euren ^d Herzen, hinein in den ihr auch berufen wurdet in *e i n e m* Leib, und werdet Dankbare."

● **Dienstaufgabe** – Die *e i n e* Dienstaufgabe ist zu unterscheiden von den verschiedenen Dienstaufgaben der einzelnen Glieder.

Eph 4:15,16 "*Als* Wahrseiende aber in Liebe sollten wir die alle zum Wachsen *bringen* hinein in ihn, der das Haupt ist, Christus. Aus ihm wird der ganze Leib zusammengefügt und zusammengebracht durch jedes unterstützende Gelenk, gemäß *der Innenwirkung* im Maß eines jeden Teiles das Wachstum des Leibes zu veranlassen zu seiner Erbauung in Liebe."

Kol 1:24 "Nun freue ich mich in den Leiden für euch und fülle in meinem Fleisch die *Emangelungen* der Drängnisse des Christus auf für seinen Leib, welcher die Versammlung ist."

5.) Das Haupt als Organ (Leibesglied)

Das Haupt (der Kopf) wird auch als Organ des Leibes dargestellt und ins Verhältnis

zu andern Gliedern des Leibes gestellt.

- 1Kor 12.21 Darstellung des ganzen Hauptes als "Leibesglied":
"Das Auge vermag aber nicht der Hand zu sagen: Ich brauche dich nicht; oder wiederum das **Haupt** den Füßen: Ich brauche euch nicht."
- 1Kor 12.16,17 Einzelne Glieder werden als Teil des organischen Hauptes gesehen:
"Und wenn das **Ohr** sagte: Weil ich nicht **Auge** bin, bin ich nicht vom Leib – ist es deswegen nicht vom Leib? Wenn der ganze Leib Auge *wäre*, wo *wäre* das **Gehör**? Wenn ganz Gehör, wo *wäre* der **Geruchssinn**?"

6.) Das Haupt als Autoritätsbegriff

Das Haupt kommt auch losgelöst von seiner Bedeutung als "Leibesglied" im Sinne einer Autorität vor. Dabei wird deutlich, dass Christus selbst das Haupt ist.

- Eph 1.22,23 "...und er gab ihn *als* Haupt über alles der Versammlung, welche sein Leib ist, die Vervollständigung dessen, *der* das All in allem vervollständigt."
- Eph 4:15 "*Als* Wahrseiende aber in Liebe sollten wir die alle zum Wachsen *bringen* hinein in ihn, der das Haupt ist, Christus."
- Eph 5:23 "Weil *der* Mann Haupt der Frau ist, wie auch der Christus *das* Haupt der Versammlung *ist*, er, der Retter des Leibes."
- Kol 1:18 "...und er ist das Haupt des Leibes, *ja* der Versammlung; er ist *der* Anfängliche, *der* Vorhergeborene aus den Gestorbenen, auf dass er in allem *der* Erste werde."

7.) Die Beurteilung und ihre Konsequenzen

Der Leib sollte richtig "beurteilt" werden. Das Urteil muss lauten: Kein Leibesglied erhebt sich über ein anderes; jedes Leibesglied hält am Haupt fest, und es ist nicht dogmatisch.

- 1Kor 11:29 Der Leib des Herrn soll beim Herrenmahl beurteilt werden:
"Denn der Essende und Trinkende, isst und trinkt sich selbst sein Urteil, *wenn* er den Leib nicht *unterscheidend* beurteilt."
- Röm 12:3-5 Keines der Glieder soll höher von sich denken:
"Denn ich sage durch die mir gegebene Gnade jedem, der unter euch ist, nicht über das hinaus zu sinnen, vorbei an dem, was zu sinnen nötig ist, sondern *darauf zu sinnen*, dass er vernünftig sei, wie Gott einem jeden *das* Maß des Glaubens zuteilte. Denn ebenso wie wir in einem Leib viele Glieder haben, aber die Glieder nicht alle dieselbe Aufgabe (Praxis) haben, so sind wir, die vielen, ein Leib in Christus, einzeln aber Glieder voneinander."

Kol 2:18,19

Alle Glieder "halten sich an das Haupt":

"Niemand entscheide gegen euch, *der* sich gefällt in Demut und Gottverehrung der Engel, eingehend auf *das*, was er gesehen hat, bildhaft aufgebläht von dem Denksinn seines Fleisches, und *sich nicht an das Haupt haltend*, aus welchem der ganze Leib, durch die Gelenke und Bänder unterstützt und zusammengefügt, das Wachstum Gottes wächst."

Kol 2:16,17

Der Christus-Leib ist von Dogmen befreit:

"Daher richte euch niemand *infolge einer* Speise oder *infolge eines* Trankes oder *infolge des* Teiles *eines* Festes oder Neumondes oder Sabbats, welche *ein* Schatten der Künftigen sind, der Leib aber *ist* des Christus."

8.) Der Werdegang hin zum organischen (fleischlichen) Leib des Christus als Opfer

● *Erster Schritt:*
EH13.8

Bei der Schlachtung des Lämmleins (nicht der Opferung des Lammes!⁷⁷) wurde das Haupt von den Gliedern getrennt:

"Und anbeten werden es alle, die auf der Erde wohnen, deren Namen *diesbezüglich* geschrieben worden sind in *der* Buchrolle des Lebens des Lämmleins, des geschlachtetwordenen von Herabwurf des Kosmos *an*."

● *Zweiter Schritt:*
Hebr 10:5

"Darum sagt er, als er in den Kosmos hineinkommt: "Opfer und Darbringung willst du nicht, einen Leib aber passt du mir gemäß *an*..."⁷⁸

● *Dritter Schritt:*
Röm 7:4

"Also auch ihr, meine Brüder, wurdet dem Gesetz getötet durch den Leib des Christus, ^hum eines anderen zu werden, dem aus Gestorbenen Erweckwordenen, auf dass wir Gott Frucht brächten."

1Petr 2:24

"...der unsere Verfehlungen selber in seinem Leib auf das Holz hinauftrug, auf dass wir, den Verfehlungen abgestorben, der Gerechtigkeit leben; *in* seiner Strieme wurdet ihr geheilt."

Schlussfolgerung:

Den Begriff "Hauptesglieder" gibt es in der Schrift so nicht. Man kann aber einzelne Glieder, die sich am Haupt befinden, erkennen (z.B. Auge, Ohr, Geruch).

Dabei wird aber deutlich, dass es sich trotz organischer Unterschiede, die auch geistlich gedeutet werden können, um eine einheitliche Unterordnung alle Glieder unter das *e i n e* Haupt handelt. Es gibt keine "bevorzugten" Glieder was die gemeinsame Berufung und Dienstaufgabe des Leibes betrifft (die Erbauung des Gesamt-Leibes bis

⁷⁷ Das Lamm (Christus) wurde auf Golgatha geopfert. Das Lämmlein (Christus in Haupt und Gliedern) wurde viel früher geschlachtet (d.h. zerteilt), nämlich von Herabwurf des Kosmos an.

⁷⁸ Das Anpassen des Leibes ließe sich auch auf die Ekklesia deuten.

zu dessen Vollendung). Es gibt lediglich Unterschiede bei den verschiedenen Leibes-
gliedern in ihrer Darstellung und persönlichen Dienstaufgabe (z.B. Evangelisten, Hirten,
Lehrer etc. - Eph 4.11).

* * * * *